



Stadtverwaltung Alzey

Ortsvorsteher Stadtteil Weinheim



Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirats Alzey-Weinheim am Mittwoch, den 14.05.2025, 19:30 Uhr, im Mehrgenerationenraum im EG der alten Schule

Anwesenheit

Ortsvorsteher: Uwe Frey entschuldigt

	UfW	FWG
Teilnehmende	Lahr, Achim Paulus, Andrea Bloß, Sonja Paulus, Peter Kramm, Daniel Platt, Beate Hiller, Uwe	Baatsch, Lukas Mühl, Andreas Curschmann, Stefan Raab, Heribert Matheis, Mathias Ringelisen, Werner
entschuldigt	Kellermann, Manuel Baldauf, Uwe	
Gäste	Fitting, Marco – Stadtverwaltung Alzey, Zuständiger für Hochwasserschutz Knecht, Karl-Heinz – Beigeordneter Offenheim 2 Gäste	

I. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ortsvorsteher Uwe Frey eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und begrüßt insbesondere Herrn Marco Fitting als Zuständigen für den Hochwasserschutz sowie Herrn Karl-Heinz Knecht als Beigeordneten der Ortsgemeinde Offenheim.

Der OBR ist beschlussfähig.

2. Genehmigung der Tagesordnung und der letzten Niederschrift

Keine Änderungswünsche

3. Anträge zur Tagesordnung

Keine Anträge



Stadtverwaltung Alzey

Ortsvorsteher Stadtteil Weinheim



4. Maßnahmen Hochwasserschutz

Ortsvorsteher Uwe Frey übergibt an Marco Fitting und teilt mit, dass die Hochwasserschutzprojekte seit Kurzem in seiner Zuständigkeit liegen, neben zahlreichen Projekten im Bereich Tiefbau.

- a. Ist-Stand Umsetzung Gutachten Hydrotec und Björnsen
 - i. Welche Maßnahmen wurden umgesetzt?
 - ii. Welche Maßnahmen sind in Planung?
 - iii. Wie ist die weitere zeitliche und finanzielle Umsetzung geplant?

Behandelt werden soll die Frage, welche der gemeinsam vom OBR und der AG Hochwasserschutz 10 priorisierten Maßnahmen aus den Gutachten Hydrotec und Björnsen für Alzey-Weinheim durch die Stadt Alzey angegangen werden.

Laut Herrn Fitting wurde das Ingenieurbüro Francke und Knittel beauftragt, die priorisierten Einzelprojekten für Alzey-Weinheim zu planen und die jeweiligen Kosten zu hinterlegen.

Der OBR übernimmt dabei den Vorschlag von Herrn Trapp, AG Hochwasserschutz, dass dem Gremium ein Blatt mit einem Ampelsystem für die 10 Maßnahmen ausgearbeitet wird, um den IST-Stand zu den jeweiligen Projekten einfacher verfolgen zu können. Herr Fitting wird gebeten, die Bitte an das Ingenieurbüro weiterzugeben.

Er ist recht zuversichtlich, dass bis zum Spätjahr 2025, die Maßnahmen, welche umsetzbar sein können, klar sein sollten und an die zuständigen Gremien gehen werden. Notwendige Haushaltsmittel hierzu sind im Rahmen Hochwasserschutz verfügbar.

- b. Ist-Stand Rückhaltebecken Steinbach
 - I. Planung und Umsetzung, zeitlicher Rahmen?
 - II. Grundstücksverkäufe getätigt oder noch in Vorgesprächen?

Herr Fitting stellt zunächst nochmals die relevanten Punkte der Präsentation „Renaturierung und Hochwasserrückhaltung am Steinbach“ (TOP 4b).

Das Projekt kann nur in Zusammenarbeit der Stadt Alzey, der VG Alzey-Land sowie der Ortsgemeinde Offenheim vorangetrieben werden. Die Maßnahme soll verbunden werden mit der Renaturierung der Selz und einem Fahrradweg nach Offenheim.

Grundstückserwerbe wurden vorgenommen bzw. sind derzeit in abschließenden Verhandlungen, da noch nicht alle im Besitz der Stadt Alzey, derzeit sind es ca. 70-75 %. Offen ist der IST-Stand der VG Alzey-Land. Der Ortsbeirat Weinheim ist in Sorge darüber, ob alle Grundstückseigentümer zum Verkauf bereit sind.

Laut Herrn Knecht ist das Thema im Gemeinderat Offenheim in den letzten Jahren nicht forciert worden. Er wird sich mit den entsprechenden Stellen in der VG Alzey-Land in Verbindung setzen.

Das Ingenieurbüro ist für die Planung beauftragt um einen Fördermittelantrag entsprechend vorzubereiten, allerdings müssen vorab die Flächen müssen vorhanden sein, da ein Fördermittelantrag sonst keine Aussicht auf Erfolg hat.

Auf Nachfragen erklärt Herr Fitting zum zeitlichen Rahmen, dass es schätzungsweise 5-6 Jahre dauern wird, bis das Projekt in die Tat umgesetzt werden kann. Nachdem bereits mehr als 40 Jahre um diese für Weinheim essentielle Maßnahme zum Hochwasserschutz des Ortes gerungen wird, wäre dies ein Meilenstein für die Ortsbeiratsmitglieder.



Stadtverwaltung Alzey

Ortsvorsteher Stadtteil Weinheim



- c. Revision der offenen Gewässer (Stein- und Riedbach) – Ist-Stand der Reinigung und Entschlammung

Marco Fitting teilt mit, dass: in 2023 im Auftrag von ZAR die Verrohrung des Steinbachs am Spielplatz gereinigt wurde. Eigentlicher Plan: nur die Leitungen reinigen. Die beauftragte Firma hat ein gutes Stück mehr gereinigt bis zur Brücke am Weidenbaum. Die Reinigung wurde gestoppt, da hierzu entsprechende Genehmigungen fehlten. Eine erste Besichtigung mit der SGD Süd war im Januar 2025, daher Entscheidung nicht allein durch Aktenlage. Auch eine Spülung ist keine dauerhafte Erlaubnis.

Von der Stadt wurde ein Gutachten in Auftrag gegeben, dem die SGD Süd folgt. Ergebnis: Reinigungen dürfen in Teilen erfolgen. Ausbaggerung jedoch bis zur Tiefsohle darf nicht erfolgen. Frau Bloß bittet um die Zurverfügungstellung dieses Gutachten mit rechtlicher Würdigung durch die SGD Süd, da es dem OBR bisher nicht vorliegt. Vom Ortsbeirat wird moniert, dass der Gewässerunterhaltungspflicht, in allen Bereichen für sicheren, ungehinderten Abfluss des Wassers zu sorgen, im gesamten Ortsgebiet nicht nachgegangen wurde. Es wird daher gemeinsam mit der AG Hochwasserschutz gefordert, dass die Reinigung mindestens bis zum Auslauf Hauptstraße Grundstück Eichler erfolgt. Am kommenden Montag, den 19.05.2025 um 14.00 Uhr erfolgt eine weitere Begehung mit SGD Süd, Stadt Alzey und AG Hochwasserschutz.

- d. Weiteres Vorgehen

- i. Anträge stellen an Verwaltung in Kooperation mit IG Hochwasserschutz

Die Stadt Alzey, der OBR Alzey-Weinheim und die AG Hochwasserschutz sind bereits im Dialog und Austausch. Hier gilt es weiterhin am Ball zu bleiben und den stetigen, bestehenden Austausch beizubehalten.

Der OBR Alzey-Weinheim bittet um regelmäßige Information zu den priorisierten Maßnahmen für Alzey-Weinheim.

5. Verschiedenes

Ortsvorsteher Uwe Frey berichtet zur DHL-Packstation. Diese muss nochmal im Bauausschuss behandelt werden. Bis 01.07.2025 sollten alle Verträge abgeschlossen sein und die Maßnahme kann umgesetzt werden.

Ortsvorsteher Uwe Frey hatte eine Ortsbegehung mit Herrn Ferdinand in Bezug auf Parkbuchtenplätze im St. Gallus Ring. In eine Einfahrt ist es fast nicht möglich einfahren zu können. Es wurden bereits Parkbuchten eingezeichnet. Die festen Markierungen werden im Mai noch umgesetzt und es soll beobachtet werden, wie es angenommen wird.

Folgende Punkte stehen offen:

- Jetziger Sachstand zum Baugebiet auf den 50 Morgen?
 - Hierzu gibt es keine neuen Informationen
- Gibt es einen Termin zwecks Tempo 30 und Sicherheit auf den Weinheimer Straßen
 - Herr Lohmer hat hierzu in der OBR-Sitzung vom 29.01.2025 unter TOP 7 einen Rundgang mit LBM, Polizei, Ordnungsamt und Ortsvorstehern zugesagt. Hierzu wird der Ortsvorsteher nachfragen.
- Schreiben im Namen des OBR an die Stadt Alzey zum Thema Reinigung und Entschlammung Steinbach bzw. Riedbach
 - Nicht umgesetzt, da Ortsvorsteher Uwe Frey im Dialog mit der Verwaltung ist
- Atueler Sachstand zum Thema Testphase Bürgerbus?
 - Hierzu gibt es noch keine neuen Informationen



Stadtverwaltung Alzey

Ortsvorsteher Stadtteil Weinheim



- Erneuerung Geländer gegenüber der Villa Heiligenblut
 - Dies unterliegt der Unterhaltungslast des LBM. Dort wurde es gemeldet. Herr Fitting wird nachfragen.
- Sind schon Anfragen oder Angebote für den barrierefreien Zugang zum Mehrgenerationenraum eingeholt worden?
 - Ortsvorsteher Uwe Frey hat dies in der OV-Konferenz für den Haushalt angemeldet.
- barrierefreie Zugang zum Dorfplatz
 - Laut Herrn Fitting in Bearbeitung.
- Anfrage an Herrn Fitting: Wann wird die Reinigung des Daches auf dem Dorfplatz durchgeführt?
 - Dies wurde beauftragt. Es wird nachgefragt.

Im Allgemeinen moniert der Ortsbeirat, dass auch kleinere Maßnahmen einfach nicht zeitnah umgesetzt werden. Hier geht die Bitte an die Stadtverwaltung den Stadtteil mehr zu unterstützen.

In der nächsten Sitzung sollen die Regelungen zur Georg-Neidlinger-Medaille besprochen werden. Heribert Raabs Fassung ist aus November 2015. Es ist jedoch fraglich, ob diese gültig ist. Ortsvorsteher Uwe Frey schaut in den Unterlagen nach der verabschiedeten Fassung zur OBR-Sitzung im Juni.

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Verschiedenes

Keine Punkte.

III. Öffentlicher Teil

1. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse

Es wurden keine Beschlüsse gefasst. Ortsvorsteher Uwe Frey schließt die Sitzung um 21:43 Uhr.

Unterschrift Schriftführer

Unterschrift Ortsvorsteher